F. G. Reupert in Plauen.

Dillner, argtl. Silf8: u. Mertbuchlein. Döhler, Rarl Louis Riebel u. f. Schriften. Beubner, Dichtungen.

G. Runge in Berlin.

Schlesischer Bfarralmanach, hreg. von hirschberg.

Eduard Tremendt in Breslau.

Hantzsch, Grundriss der Stereochemie.

Couard Trewendt in Breslau ferner:

Czapski, Theorie der optischen Instrumente. Handbuch der Physik, herausg. von Winkelmann. 3. Band.

Beit & Comp. in Leipzig.

Taube, der Schut der unehelichen Rinder in Leipzig

Beidmanniche Buchhandlung in Berlin.

Ellendt-Genfferts lateinische Grammatit. 37. Mufl.

223

221

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Beränderungen.

J. J. Arnd in Fulda und Leipzig. [1519]

Fulda, den 1. Januar 1893.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich mit meiner Buchund Accidenzdruckerei eine

Verlagsbuchhandlung

verbunden habe, welcher ich die technischen Werke von J. Bielefeld's Verlag in Karlsruhe*) zu Grunde lege, wovon Sie tür Ihre Bestellungen gefl. Vormerkung nehmen wollen.

Der Verlag selbst wird von Leipzig aus dirigiert, zu welchem Zwecke ich daselbst

18. Quer-Strasse 18.

eine Filiale errichtete. Die Auslieferung findet nur in Leipzig statt.

Indem ich um recht thätige Verwendung für meinen Verlag bitte, zeichne

Hochachtend

J. J. Arnd.

*) Wird bestätigt. Karlsruhe, 1 Januar 1893. J. Bielefeld's Verlag.

Leipzig, am 1. Januar 1893.

Allen Geschäftsfreunden beehre ich mich mitzuteilen, dass ich

Herrn Hermann August Gräfe

in dankbarer Anerkennung seiner durch nun nahezu 20 Jahre treu und mit Hingebung geleisteten Dienste für meine beiden Firmen

Otto Spamer u. Spamersche Buchdruckerei

mit heutigem Tage Prokura erteile.

Dr. Josef Mathias Petersmann

in Firma Otto Spamer und Spamersche Buchdruckerei.

Herr H. A. Gräfe wird zeichnen: ppr. Otto Spamer H. A. Gräfe, und ppr. Spamersche Buchdruckerei H. A. Gräfe.

Ein eigenhandig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsen-Vereins hinterlegt.

[1584] Borläufige Anzeige.

hiermit zeige ich ergebenft an, daß ich in Luben i/Edl. am 20. Januar eine Budj-, Runft- u. Dufifalienhandlung eröffnen werde. | ftellungen zc. nunmehr gu richten bitte.

Bochachtungsvoll

D. Preifer Decar Ruhl's Spiel-Berlag.

[1440]P. P.

hierburch beehre ich mich ergebenft anguzeigen, daß ich am 1. Januar d. 3. die Buchs, Runft= und Musikalienhandlung 3. van Gro = ningen (G. Meger) ohne Aftiven und Baffiven fauflich erworben habe*) und unter ber Firma

3. van Groningen (Georg Beer) in alter foliber Beife weiterführen werbe.

Meine Rommiffion übernahm herr E. F. Steinader in Leipzig

Unnaberg, Januar 1893.

Georg Beer i/Ja. 3. ban Groningen.

*) Bird beftätigt. E. Mener.

[644] Hugo Cassirer.

English and Foreign Bookseller. Art Publisher.

1 B Upper Baker Street London NW.

Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, dass ich mit dem deutschen Buchhandel wieder in direkte Verbindung trete u. meinem früheren Kommissionär, Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig die Besorgung meiner Kommission übertragen habe.

Ich bitte um gef. Zusendung Ihrer Kataloge, Cirkulare etc. mit dem Bemerken, dass mir solche über Kunstgewerbe und Handelswissenschaften direkt per Post erwünscht sind, und zeichne

hochachtungsvoll

Hugo Cassirer.

[1484]

Mit Gegenwärtigem nehme ich Beranlaffung bem verehrl. Buchhandel bie ergebene Mitteilung ju machen, bag ich mit heutigem Tagein bireften Bertehr mit ihm trete und die Auslieferung meines Berlages der Firma &. E. Fifcher in Leipzig übertrug.

Ueber bie in meinem Berlage erichienenen und fpater ericheinenden litterar. Artifel merde ich Sie regelmäßig burch besondere Rundichreiben, bie ich Ihrer besonderen Beachtung empfehle, unterrichten.

Dochachtend.

Friedenau b. Berlin, ben 9. Januar 1893.

F. Draat Berlagebuchhandlung.

hiermit bringe ich gur gef. Renntnis-1469 nahme, daß ich meine Berlagsbuchhandlung von Breslau nach Leipzig, Gartenftraße 17 part. verlegt habe, wohin ich fämtliche Bes

herrn Enobloch fage ich auch an diefer Stelle für die gewiffenhafte Bertretung meiner Firma meinen verbindlichften Dant.

Leopold Freund.

Berlagsanderung.

[1217]

Mus dem Befige des herrn Dr. Chriftian Mener, Königl Breug. Archivar 1. Rlaffe in Breslau ging mit allen Rechten, Borraten und Auslieferungen, ohne Baffiva, in meinen Befig und Berlag über: *)

Beitschrift für deutsche Kulturgeschichte.

Neue Folge. 3. Jahrgang. Unter Mitwirfung namhafter Fachgenoffen

redigirt von

Dr. Chriftian Mener.

Jahrlich 8 Befte für 10 M. Halbjähriger Bezugspreis 5 M.

7 M 50 &, bezw 3 M 75 & netto bar.

Da die Zeitschrift schon furz nach ihrer Reugründung fommiffionsweise bon mir bem Buchhandel gegenüber bertreten wurde, fällt jede Ronten-Menderung weg.

Un Stelle ber bisher ausgegebenen vier Bierteljahrshefte wird die Beitidrift für deutiche Rulturgeichichte nunmehr in 8 Beften ju je

41/9-5 Drudbogen ericheinen.

Gleichzeitig ermäßige ich bis auf weiteres den Breis des 1. Jahrgangs auf 7 16 50 d, des 2. Jahrgangs auf 6 4, für beide Bande auf einmal bezogen 12 .M. Buchhändler=Rabatt hierauf je 15 /...

Die Beitichrift für deutiche Kulturge-icinte ift weder durch die Bost noch im allgemeinen durch den Berleger dirett, fondern nur durch den Buchhandel zu beziehen.

Brobenummern fteben jederzeit unberechnet gur Berfügung; ich bitte insbesondere bas im Januar d. 3. ericheinende neue Probeheft gu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 1. Januar 1893.

Dans Luftenoder.

*) Wird bestätigt:

Dr. Chr. Meger.

Bertaufsautrage.

Bu bertaufen:

Bwei gut eingeführte, fich gegenseitig erganzende Solzberechnungstabellen.

Dieje Bücher gehören zu den besten auf diesem Bebiete und find davon in turger Beit zwei refp. drei Auflagen erichienen. Ferner eine Binstabelle Der Bertauf, Borrate mit Berlagerecht erfolgt nur, weil nicht in die Berlage= richtung bes Befigere paffend.

Befällige Angebote unter C. D. # 770

durch die Geichäftsftelle des B.=B.